

STAATSKAPELLE BERLIN 1570

STAATSOOPER UNTER DEN LINDEN

MUSEUMS- KONZERT IV

Joseph Haydn SCHOTTISCHE UND WALISISISCHE VOLKSLIEDER,
HOB XXXI, für Tenor und Klaviertrio

Joseph Haydn STREICHQUARTETT D-DUR OP. 64 NR. 5, HOB: III,
»LERCHENQUARTETT«

Ralph Vaughan Williams ON WENLOCK EDGE
für Tenor und Klavierquintett

TENOR Florian Hoffmann
VIOLINE..... Tobias Sturm, Yunna Weber
VIOLA..... Boris Bardenhagen
VIOLONCELLO Isa von Wedemeyer
KLAVIER Dana Sturm

So 19. Januar 2023 11.00
GOBELINSAAL BODE-MUSEUM

PROGRAMM

Joseph Haydn (1732–1809) **SCHOTTISCHE UND WALISISCHE**

VOLKSLIEDER, HOB. XXXI,

für Tenor und Klaviertrio

Es weiden meine Schafe ...

Ihr Blumen dort am Ufersaum ...

Ein Wanderer kommt von Ferne ...

Fließ leise, mein Bächlein ...

Ich muß zurück in jene Stadt ...

Mein süßes Liebchen, schläfst Du noch?

STREICHQUARTETT D-DUR OP. 64 NR. 5,

HOB: III, »LERCHENQUARTETT«

I. Allegro moderato

II. Adagio cantabile

III. Menuetto. Allegretto

IV. Finale. Vivace

Ralph Vaughan Williams (1872–1958) **ON WENLOCK EDGE**

für Tenor und Klavierquintett

I. On Wenlock Edge. Allegro moderato

II. From far, from eve and morning. Andantino

III. Is my team ploughing. Andante sostenuto
ma non troppo lento

IV. Oh, when I was in love with you. Allegretto

V. Bredon Hill. Moderato tranquillo

VI. Clun. Andante tranquillo

In Zusammenarbeit mit den Staatlichen Museen zu Berlin



DAS KUNSTWERK DES TAGES

Christian Bernhardt Rode:

Friedrich der Große vor der Schlacht bei Torgau.

1791./ R. 258

Im Katalog der Berliner Akademieausstellung 1793 gibt es eine Beschreibung des Gemäldes: »Friedrich der Große auf dem Marsch vor der Schlacht bei Torgau, macht mit der Armee Halt, um einen Morast auszufüllen, das Geschütz hinüberzubringen. Der General Ziethen ist neben ihm eingeschlafen. Eine Soldatenfrau kommt und setzt einen Topf mit Kartoffeln an des Königs Feuer, ohne ihn gewahr zu werden, und bläst in das Feuer, dass ihm Asche ins Gesicht fliegt. Der König lächelt.« Dargestellt ist die Hauptschlacht des Siebenjährigen Krieges (1756–1763) in der Nähe von Torgau am 3. November 1760. Das venezianisch geprägte Kolorit studierte Rode in Italien. Das Gemälde weist eine ausgewogene Statik in der Komposition aus.



STAATS OPER UNTER DEN LINDEN

HERAUSGEBERIN Staatsoper Unter den Linden
INTENDANT Matthias Schulz
GESCHÄFTSFÜHRENDER DIREKTOR Ronny Unganz
REDAKTION Jana Beckmann